

Deutsche Tier-Lobby e.V.

Danke fürs Organisieren wichtige Veranstaltung Tag der Tiere

• **Anbindehaltung kennen wir alle, oder? - Ist-Stand**

- Wie jährlich 1,1 Millionen Milchkühe und Mastrinder Leid in Deutschland Emma.
- Tiere dabei mit Ketten oder Rahmen am Hals fixiert.
- Fortbewegen oder Umdrehen unmöglich.
- Extrem eingeschränkte Sozialkontakte.
- Leid Schäden wie Schwellungen und Verletzungen an den Gelenken.
- Häufig miserabler Zustand der Ställe: Kaum Licht, schlechte Hygiene, zu wenig [Platz](#).
- Saisonale Anbindehaltung ≠ Lösung, da auch in dieser Haltungsform Tiere bis zu 275 Tage angebunden.
- Umfrage: absolute Mehrheit in Deutschland für das Verbot von Anbindehaltung (nach INSA-Erhebung 2021).

Erster Referenten-Entwurf für das Tierschutzgesetz aus dem BMEL

- Abschaffung der ganzjährigen Anbindehaltung innerhalb von fünf Jahren ab Inkrafttreten.
- Für die Tiere viel zu lange, aber richtige Richtung.
- Aufrechterhaltung der saisonalen Anbindehaltung mit leichten Verbesserungen:
 - während der Sommermonate Weidezugang.
 - Ansonsten zweimal Auslauf (≠Weide) pro Woche.
 - Tiere normalerweise 6-7 Monate angebunden.
- Aussicht auf sommerliche Weidehaltung in den langen Monaten des Leidens im Anbindestall kein Trost/Ausgleich, denn kein Überblicken dieser Zeiträume.
- => auch saisonale Anbindehaltung = Verstoß gegen Tierschutzgesetz!

- Parteien:
 - o Union = nichts ändern + nicht mal Verbot ganzjähriger Anbindehaltung
 - o Grüne auf Bundesebene Verbot, bayerische Grünen Angst vor der Landwirtschaftslobby im Wahlkampf => für Erhalt saisonaler Anbindehaltung + Herauszögern Verbot ganzjährige => Einfluss Cem Özdemir.
 - o SPD und FDP Ruf größere Übergangszeiten und Aufweichungen Verbot Qualhaltung (<https://www.wochenblatt-dlv.de/politik/anbindehaltung-ampelfraktionen-molkereien-fordern-korrekturen-573275>).

Andere Tierarten

- o Beispiel für schlimmes Leid von vielen Millionen anderen Tieren:
- o Für Puten bisher nicht einmal gesetzlicher Mindeststandard.
=> Cem Özdemir arbeitet dran => gegen den erbitterten Widerstand aus Opposition und Agrarlobby.
- o Kastenstände im Deckzentrum 2029 endlich abgeschafft.
Im Abferkelbereich tritt 2036 nach ewiger Übergangszeit Verkürzung Aufenthaltsdauer;
fünf Wochen => fünf Tage pro Zyklus / jeder Tag = extreme Tierquälerei!
=> immer noch: Kein Nestbau, gestörte Kontaktaufnahme zu Jungtieren und Schmerzen bei der Geburt;
Kontrollen nur alle Jahrzehnte
- o Bewegungsfreudige Kaninchen weiter Leid in Käfigen ohne Auslauf.
- o Kälber mehrwöchiger Zwang Einzelhaltung in Kälberboxen.

Aktionstag 23.09.

- o Wir Forderung: Schluss damit! => würdiges Leben für alle Tiere, solange es Tierhaltung gibt!
zeitnah Abschaffung besonders schlimmer Qualhaltungen!
Weg mit der Anbindehaltung inkl. saisonalen!
Schluss mit Kastenständen, Kaninchenkäfigen und Kälberboxen!
Ambitionierte Mindeststandards für die Putenhaltung!
- o Umbau verursachergerecht finanziert =
=> Erhöhung Mehrwertsteuer o.Ä. tierische Produkte => Senken Menge + Verhindern Billig-Importe.
+ MwSt pflanzliche Produkte auf 0% senken!
- o Kein Druck => Keine Änderung Politik. Daher WIR Druck Bundestag/Regierung
+ ZUSAMMEN mit euch Aktionstag 23.09. – BUNDESWEIT!
 - Anmelden Veranstaltungen! Auf die Straße Gehen!
 - Zusätzliches Mitmachen Online-Kampagne Hashtag #LasstDieKuhLos
- o Gemeinsam für die Tiere! Informieren hier DTL-Infostand Tag der Tiere!